

Themen

Seite 5
Filmbabend im
Mehrgenerationenhaus

Seite 6
Messdienerwochenende in
Thallichtenberg

Seite 8
MGH Johanneshaus:
Älter werden - na und?

Seite 9
Spenden der Lions ermöglicht
Familienwochenende

Seite 11
Adventsbasar der Pfarrgemeinde
Geisfeld

Seite 12
Erntedankfeier in Rascheid

Inhaltsverzeichnis

Seite 2
Kontakte und Gebetsmeinungen

Seite 3
Geistliches Wort und Vorwort

Seite 4
Menschen ganz nah

Seite 4 - 9
Nachrichten aus der
Pfarreiengemeinschaft

Seite 10 - 12
Nachrichten aus den
Pfarrgemeinden

Seite 12 - 14
Texte, Termine und
Veranstaltungen im MGH
Johanneshaus

Seite 15 - 23
Gottesdienstordnung

gemeinsam achtsam

Beuren - Bescheid - Damflos - Geisfeld - Gusenburg - Hermeskeil - Rascheid - Züsch



Hände, die schenken, erzählen von Gott! Teilen wie St. Martin

Gebetsmeinung des Papstes und des Bischofs von Trier



Gebetsmeinung Papst

Für die Einsamen: Sie mögen die Nähe Gottes spüren.
Für eine weise Begleitung der Seminaristen u. der jungen Ordensleute.

Gebetsmeinung Bischof Stephan

Für alkoholranke u. drogenabhängige Menschen u. für ihre Angehörigen.
Für die Mitglieder der Kirchenchöre unseres Bistums und für alle, die zu einer würdigen Gestaltung der Liturgie beitragen.



Die Pfarrbüros

Zentrales Dienstbüro Hermeskeil

Pfarrsekretärinnen:

Heidi Jung, Belinda Jochem, Annemie Barthen

Öffnungszeiten: Mo, Mi und Fr 9.00 - 12.00 Uhr

Mo u. Do 14.00 - 17.00 Uhr

Martinusstraße 5, 54411 Hermeskeil

Telefon: (06503) 981 750 / Fax: (06503) 981 752 8

Außenstelle Gusenburg

ab 1.11.2014 geschlossen!

Näheres auf Seite 11.

Allgemeine Mail-Adresse:

pfarrbuero.hermeskeil@

pfarreien-gemeinschaft-hermeskeil.de

Kontoverbindungen

Kirchengemeindeverband Hermeskeil

für Spenden etc. bitte unbedingt Verwendungszweck und Ort angeben!

Sparkasse Trier:

BLZ 58550130

Kontonummer: 0001040492

IBAN: DE44585501300001040492

BIC: TRISDE55XXX

Volksbank Hochwald Saarburg:

BLZ 58564788

Kontonummer: 880440

IBAN: DE95585647880000880440

BIC: GENODED1HWM

Seelsorgetelefon für Notfälle: 0157 87 137 206

Das Pastoralteam (Termine in der Regel nach Vereinbarung)

Dechant Clemens Grünebach (CG) Telefon: (06503) 981 750

Mail: c.gruenebach@pfarreien-gemeinschaft-hermeskeil.de

Pater Ulrich Gellert (PU) Telefon: (06503) 92 900

Mail: p.ulrich@pfarreien-gemeinschaft-hermeskeil.de

Kaplan Tim Sturm (TS)

Dienstliche Mobilnummer: (0152) 34 279 504

Mail: t.sturm@pfarreien-gemeinschaft-hermeskeil.de

Diakon Andreas Webel (AW) Telefon: (06503) 981 75 22

Mail: diakon@pfarreien-gemeinschaft-hermeskeil.de

Dienstliche Mobilnummer: (0152) 34 279 524

Gemeindereferent Rüdiger Glaub-Engelskirchen (RGE)

Telefon: (06503) 981 75 17

Mail: r.glaub-engelskirchen@pfarreien-gemeinschaft-hermeskeil.de

Gemeindereferent Christoph Eiffler (CE) Telefon: (06503) 981 75 15

Mail: christopheiffler@mgh-johanneshaus.de

Dekanatskantor Rafael Klar (RK) Telefon: (06503) 981 75 21

Mail: kantor@pfarreien-gemeinschaft-hermeskeil.de

Pastoralassistentin Melanie Kammerer (MK) Telefon: (06503) 9817514

Mail: m.kammerer@pfarreien-gemeinschaft-hermeskeil.de

Impressum Pfarrbrief der Pfarreiengemeinschaft Hermeskeil

Erscheinung: ca. 12 mal im Jahr, Preis: 1 €/Einzelexemplar

Herausgeber: Kath. Pfarreiengemeinschaft Hermeskeil,
Martinusstraße 5, 54411 Hermeskeil

ViSdP: Dechant Clemens Grünebach

Internet: www.pfarreiengemeinschaft-hermeskeil.de

Kontakt: Mario Leiber

Mail: webmaster@pfarreien-gemeinschaft-hermeskeil.de

Der Redaktionsschluss für den nächsten Pfarrbrief Nr. 11 - 29.11.2014 bis 21.12.2014 - ist am Montag, dem 10.11.2014, um 09.00 Uhr. Wir bitten um Beachtung.

Liebe Leserinnen und Leser,

Armut: Es ist ein Thema, das in der Politik derzeit diskutiert wird und gleichzeitig ein Thema, das durch Papst Franziskus neu in den Blickpunkt der Kirche geraten ist. Es ist aber auch ein Thema, von dem wir sagen: „Warum sollten wir uns damit beschäftigen? Bei uns braucht doch niemand arm zu sein. Bei uns in Deutschland ist doch für alle gut gesorgt.“ Tatsächlich gibt es die sozialen Systeme, die Vieles abpuffern, gibt es die staatliche Unterstützung arbeitsloser Menschen. Und dennoch passt das diesjährige Motto des Caritas-Verbandes auch hier: „Weit weg ist näher, als du denkst.“ Armut entsteht immer wieder (und immer öfter!). Einige Beispiele sollen das deutlich machen: „Eigentlich ist Peter S. Anstreicher. Aber mit seiner Handverletzung kann er seinen Job nicht mehr machen. Jetzt quält er sich mit Hartz IV durchs Leben. Aus seiner Wohnung musste er raus, die GEZ will Geld von ihm und einen Prozess gegen seinen Ex-Vermieter droht er zu verlieren. Hinzu kommen die Sorgen um die beiden Kinder, die Schulbücher, Kleidung und wieder eine neue Monatskarte für die Fahrt zur Schule brauchen. Mit diesen Sorgen ist der 32-jährige Mann heute zur Caritas gekommen.“ „Frau L. ist allein mit ihren beiden Kindern (4 und 7 Jahre). Ihr Mann hat sie vor einem halben Jahr verlassen. Viel Unterstützung



kann er nicht zahlen, da er nur über eine Leiharbeits-Agentur in schlecht bezahlte und befristete Arbeit vermittelt wird.“ Oft sind es solche Umstände, durch die Menschen in Armut geraten. Und hat das erst angefangen, dann entsteht schnell ein Teufelskreis, der die Betroffenen immer tiefer in Probleme hineinzieht. Nach außen hin sind es die Finanzen, die immer schwieriger zu händeln sind. Nach innen kommen aber weitere Probleme hinzu: die Scham darüber, sein Leben nicht mehr allein meistern zu können, die Angst, die Kontrolle über das Leben zu verlieren, das Empfinden für nichts gebraucht, für nichts gut genug zu sein und die bedrückende Erfahrung, immer nur Bittsteller zu sein. So entstehen Lebensverhältnisse, die dazu führen, dass Menschen vom gesellschaftlichen Leben ausgeschlossen werden und sich nutzlos und wertlos fühlen. So kommt es, dass Kinder schlechtere Entwicklungschancen haben, weil sie von Armut bedroht sind oder in Armut leben (in Hermeskeil sind das etwa 17% der Kinder). Weil das Problem der Armut auch in unserer Pfarreiengemeinschaft immer bedrückender wird, soll es in diesem Pfarrbrief einmal ausführliches Thema sein. Ich wünsche Ihnen eine anregende Lektüre.

Ihr Andreas Webel, Diakon

Der Platz der Armen im Herzen Gottes Ein geistlicher Impuls

Im Schreiben „Evangelium Gaudium – über die Verkündigung des Evangeliums in der Welt von heute“ gibt es einen Abschnitt, dem Papst Franziskus die Überschrift gibt: „Der bevorzugte Platz der Armen im Volk Gottes“. In diesem Abschnitt formuliert der Papst: „Im Herzen Gottes gibt es einen so bevorzugten Platz für die Armen, dass er selbst „arm wurde“ (2Kor 8,9). Und Jesus selbst sagt von sich und seinem Auftrag: „Der Geist des Herrn ruht auf mir; denn der Herr hat mich gesalbt. Er hat mich gesandt, damit ich den Armen eine gute Nachricht bringe“ (Lk 4,18). Im Matthäus-Evangelium lesen wir, dass Jesus unser Verhalten gegenüber den Armen sogar zum Maßstab christlichen Handelns macht: „Amen, ich sage euch: Was ihr für einen meiner geringsten Brüder getan habt, das habt ihr mir getan“ (Mt 25,40). Und in der Apostelgeschichte setzen die Apostel Diakone ein, die den Auftrag haben, dafür zu sorgen, dass die Armen in der Gemeinde der Christen nicht vergessen werden (Apg 6,1-7). Diakonie, d.h. der Dienst am Nächsten, ist einer der Grundzüge von Kirche. Ja, wir können sogar sagen, dass eine Gemeinde, die tätige Nächstenliebe ganz und gar und auf Dauer vernachlässigt, sich nicht einmal mehr Kirche nennen kann.

Immer wieder haben Heilige diesen Dienst an den Armen betont und gelebt. Denken wir nur an den Patron der Hermeskeiler Pfarrkirche, den Heiligen Martinus: Für ihn war der Dienst an den Armen geradezu lebenswichtig für die Kirche. In dieser Tradition stehen auch viele andere, wie zum Beispiel Philip

Neri, Elisabeth von Thüringen oder – in der heutigen Zeit – Mutter Teresa. Sie alle sind Vorbilder tätiger Nächstenliebe auch für uns heute. Papst Franziskus betont in seinem Schreiben aber auch: Es darf uns Christen nicht einfach nur um die materielle Hilfe gehen, so wichtig sie auch sein mag. Es muss uns darum gehen, in den „Armen“ Jesus Christus selbst zu entdecken. In den Armen begegnet uns Christus selbst. Franziskus sagt: „Wir sind aufgerufen, Christus in ihnen zu entdecken, uns zu Wortführern ihrer Interessen zu machen, aber auch ihre Freunde zu sein, sie anzuhören, sie zu verstehen und die geheimnisvolle Weisheit anzunehmen, die Gott uns durch sie mitteilen will.“ Es geht nach Papst Franziskus um die „liebvolle Zuwendung zu den Armen“. In den Evangelien lesen wir immer wieder, wie Jesus sich den Menschen zuwendet, sie anschaut, ihnen gewissermaßen Ansehen gibt. Um all das sollte es gehen, wenn wir in unserer Pfarreiengemeinschaft Diakonie, d.h. Nächstenliebe leben und praktizieren. Es geht, neben der konkreten materiellen Hilfe, um die persönliche Zuwendung zu den Menschen, die am Rande stehen. Es geht darum, ihnen das Ansehen zu geben, das sie als Kinder Gottes verdienen. Es geht darum, dass wir durch unser Tun die Liebe Gottes in unserer Welt sichtbar machen. Es geht darum, dass wir deutlich machen, dass etwas von dem, was Jesus Reich Gottes nannte, schon angebrochen ist und wächst, auch in unserer Pfarreiengemeinschaft.

Andreas Webel, Diakon

Menschen ganz nah - N.N.

Heute finden Sie unter dieser Überschrift keinen konkreten Namen. Ich habe den Namen durch das Kürzel N. ersetzt, weil die Person, um die es hier geht, Angst hat, ihren Namen veröffentlicht zu sehen. Aus diesem Grund gibt es auch kein Foto von diesem Menschen. Es handelt sich aber um eine reale Person, die in unserer Pfarreiengemeinschaft lebt und die ich persönlich kenne. Ihr Schicksal hat mich beeindruckt und bewegt. Deshalb habe ich mit ihr ein Interview gemacht und ihren Bericht in diesen Pfarrbrief übernommen:

Ich wurde vor 35 Jahren als Muslima geboren. Wir lebten in Teheran und ich wuchs auf in einer Familie (zwei Brüder, eine Schwester), die dem vorherrschenden Verständnis von Islam kritisch gegenüberstand. Sie empfanden den orthodoxen Islam als Lüge, wegen all der Gewalt und Unterdrückung, die von ihm ausging. Ich durfte als Mädchen relativ frei leben. In der Öffentlichkeit war es klar, dass ich verschleiert gehen musste wie alle Frauen. Hätte ich es nicht getan, wäre ich bestraft worden. Aber meine Eltern sorgten dafür, dass ich sogar Mediendesign studieren und als Mediendesignerin arbeiten konnte. Als mein Wunsch immer stärker wurde, zusätzlich auch noch Tierpsychologie zu studieren, durfte ich sogar alleine nach Malaysia reisen, weil es dort einen solchen Studiengang gab. Mein Vater finanzierte dieses Studium. In Malaysia kam ich in Kontakt mit einem protestantischen Pfarrer. Etwas geschah mit mir. Dieser Mann begeisterte mich als Mensch und die Gespräche mit ihm gaben mir eine Ahnung davon, was Freiheit, Liebe und Würde bedeuten. Sein Glaube faszinierte mich und ich wollte immer mehr darüber lernen. Nach drei Jahren in Malaysia musste ich nach Teheran zurückkehren. Das Wirtschaftsembargo gegen den Iran hatte dazu geführt, dass

mein Vater das Studium dort nicht mehr finanzieren konnte. Auf geheimen Wegen suchte ich den Kontakt zu einer der geheimen Hauskirchen, die es im Iran gibt. Aber die Religionspolizei fand die Hauskirche und ihre Mitglieder wurden bestraft. Ich selbst entging der Bestrafung, weil ich nicht zuhause war, als die Glaubenspolizei mein Elternhaus durchsuchte. Mein Vater warnte mich. Ich sollte von zuhause wegbleiben und mich bei einem Freund verstecken.

Er verhalf mir zur Flucht nach Deutschland, indem er mir Papiere und ein Flugticket besorgte. Am 28.09.2013 kam ich in Frankfurt an. Ich fühlte mich nun sicher und frei. Selbst als ich von der Polizei befragt wurde, verschwand dieses Gefühl der Sicherheit nicht. Ich fühlte mich frei. Ich kam sofort nach Trier, dann in ein Auffanglager in Ingelheim, wo ich mit sechs Personen in einem Raum wohnte. Nach drei Monaten wurde ich wiederum nach Trier überbracht und wohne seitdem in der Pfarreiengemeinschaft. Am 20.04.2014 wurde ich in Trier getauft. Es war, als sei ein Geschwür in meinem Inneren, all die Angst, die Unfreiheit, die Bedrohung, einfach verschwunden.

Der Tauffesttag ist für mich ein ganz besonderer und unvergesslicher Tag. Ich mag an Deutschland, dass die Menschen hier ehrlich sind und zeigen, was sie empfinden. Dennoch möchte ich nicht, dass mein Name oder ein Bild von mir hier erscheint, denn es könnte immer noch Menschen geben, die mich wegen meines Glaubenswechsels verfolgen. Mein größter Wunsch ist es, mein Studium der Tierpsychologie hier in Deutschland fortzusetzen.

N.N.

Nachrichten aus der Pfarreiengemeinschaft

Die wilden Kerle – ein geniales Vorschulprojekt der Kita Adolph Kolping

Vorschulkinder der Kita Adolph Kolping erhalten wichtiges Rüstzeug, um dem Schulalltag gerecht werden zu können.

Die Aktionen des Projektes „DIE WILDEN KERLE“ verfolgen das Ziel, das Selbstbewusstsein und Selbstvertrauen der Kinder zu stärken, eigene Grenzen zu erkennen und zu überwinden und Lösungsstrategien zu entwickeln. Am Freitag, den 19.09.2014, erlebten die Kinder einen abenteuerlichen Tag im Kletterpark in Traben-Trarbach. Es ist bemerkenswert, mit wie viel Mut und Geschick die vier- bis sechsjährigen Kinder sich im Wald bewegten, in der Höhe kletterten und alle Herausforderungen meisterten.



Filmabend im Mehrgenerationenhaus

Es ist wieder soweit, am **Mittwoch, dem 05.11.2014**, laden wir zu einem Filmabend ins Mehrgenerationenhaus - Raum Mutter Rosa - ein. Um 20.00 Uhr heißt es Film ab. Anschließend besteht die Möglichkeit, dass die Teilnehmerinnen und Teilnehmer über das Gesehene ins Gespräch kommen. Auf einen schönen Abend freut sich Gemeindefereferent Rüdiger Glaub-Engelskirchen.

Messdienerleiterrunde der Pfarreiengemeinschaft Hermeskeil

Die Erwachsenen aus der Messdienerleiterrunde sind zu einer gemeinsamen Sitzung eingeladen für **Donnerstag, 06.11.2014**. Wir treffen uns um 19.30 Uhr im Mehrgenerationenhaus im Raum Franziskus. Auf der Tagesordnung stehen: Bericht aus den Gruppen, Reflexion Messdienertag, Rückblick auf die Fahrt nach Bochum, Weihnachtsfeier, Sternsingeraktion, Messdienerwochenende, Kinderfreizeit und Fahrt ins Phantasialand.

Familiengottesdienste mit unseren Kommunionkindern

Am **Wochenende 08./09. November** stellen sich unsere Kommunionkinder in den Pfarreien Bescheid, Beuren, Gusenburg und Züsch vor. Herzliche Einladung zum Mitfeiern der Gottesdienste und zum Mitbeten für unsere neuen Kommunionkinder, dass sie einen guten Weg des Glaubens und der Gemeinschaft erfahren:

Samstag, 08.11.2014, 17.15 Uhr, in Bescheid

Samstag, 08.11.2014, 17.15 Uhr,
in Züsch mit Kinderchor

Samstag, 08.11.2014, 19.00 Uhr,
in Gusenburg mit Kinderchor

Sonntag, 09.11.2014, 10.45 Uhr, in Beuren

Die Frauen aus dem Familiengottesdienstkreis treffen sich zur Vorbereitung der nächsten Gottesdienste am **Mittwoch, dem 12.11.2014, um 20.00 Uhr**, im Mehrgenerationenhaus, im Raum Franziskus. Herzliche Einladung.

Abwesenheit/Exerzitien

Gemeindefereferent Rüdiger Glaub-Engelskirchen ist in der Woche vom **17.11. bis 21.11.2014** in Exerzitien.

Neue Jugendgruppe Ka-Ju

Die Jugendlichen aus der neuen Gruppe der katholischen Jugend treffen sich am **Sonntag, dem 23.11.2014, ab 17.00 Uhr**, im Mehrgenerationenhaus. Herzliche Einladung. Nähere Informationen sind erhältlich bei Sarah Kordel.

Bardeler Adventskalender

Ab sofort gibt es wieder die beliebten Adventskalender der Franziskaner aus Bardel zu kaufen. Der Adventskalender beinhaltet für jeden Tag im Advent eine Meditation, eine Geschichte oder ein schönes Gebet. Er eignet sich auch gut zum Verschenken, als kleines Mitbringsel. Bei den nachfolgenden Personen sind sie erhältlich zum Preis von 3 Euro: Astrid Jakobs-Weber, Gusenburg; Belinda Jochem, Geisfeld; Rüdiger Glaub-Engelskirchen, Hermeskeil.

Lebendiger Adventskalender



Die Spannung steigt, es liegt etwas vom Adventszauber in der Luft. Wir laden wieder alle herzlich ein, sich beim lebendigen Adventskalender zu beteiligen: Es wäre schön, wenn viele wieder mitmachen. Die einzelnen Fenster können ein erkennbares Thema haben oder auch einfach eine allgemeine Besinnung zum Advent als Hinführung auf Weihnachten sein. Stille und Nachdenken sowie das gemeinsame Musizieren sind wichtige Bestandteile. Jedenfalls gibt es zahlreiche Menschen, die sich auf die adventlichen Begegnungen vor Ihrem Haus schon heute freuen. Seien Sie Gastgeber beim 8. Lebendigen Adventskalender im Advent 2014; jeweils um 17.30 Uhr wird ein Fenster geöffnet. Anmeldung und nähere Informationen bei Gemeindefereferent Rüdiger Glaub-Engelskirchen Telefon: (06503) 98 17 517 oder per Mail: r.glaub-engelskirchen@pfarreiengemeinschaft-hermeskeil.de. Anmeldeschluss ist am **21.11.2014**.

Vorankündigung Rorate-Messen im Advent

Wir laden alle herzlich zu nachfolgenden Rorate-Messen ein:

Montag, 01.12.2014, 09.00 Uhr, in **Hermeskeil (Krankenhaus)**, anschl. Frühstück

Donnerstag, 04.12.2014, 09.00 Uhr, in **Beuren** mit Barbara-Messe, anschließend Frühstück

Mittwoch, 10.12.2014, 07.00 Uhr, in **Züsch**, anschließend Frühstück

Donnerstag, 11.12.2014, 06.00 Uhr, in **Geisfeld**, anschließend Frühstück

Montag, 15.12.2014, 09.00 Uhr, in **Bescheid**, anschließend Frühstück

Mittwoch, 17.12.2014, 06.00 Uhr, in **Gusenburg**, anschließend Frühstück

Auch in Rascheid und Damflos feiern wir eine Rorate-Messe, diese finden allerdings am Abend statt:

Montag, 08.12.2014, 18.30 Uhr in **Rascheid**

Donnerstag, 11.12.2014, 18.30 Uhr, in **Damflos**

Nikolausaktion der katholischen Jugend



Das Nikolaus-Brauchtum wird in vielen Familien und Pfarrgemeinden gepflegt. Der heilige Nikolaus war ein Bischof und ein großer Freund der Kinder. Bis heute versammeln sich am Vorabend zum Nikolaustag die Familien mit ihren Angehörigen und erinnern an diesen heiligen Mann. Die Kinder freuen sich bereits Tage vorher, ihm zu begegnen. Suchen Sie einen Nikolaus, der Sie am **Freitag, dem 05.12.2014**, bei Einbruch der Dunkelheit besucht? Dann wenden Sie sich bitte an die katholische Jugend in Hermeskeil. Die gesamte Aktion wird

auf Spendenbasis durchgeführt. Anmeldungen unter: kaju-hermeskeil@web.de oder r.glaub-engelskirchen@pfarreiengemeinschaft-hermeskeil.de oder per Telefon: (06503) 98 17 517.

Messdienerwochenende in Thallichtenberg

Für unser Messdienerwochenende vom **06.03. bis 08.03.2015** in der Jugendherberge Thallichtenberg gibt es noch freie Plätze. 60 Anmeldungen liegen bereits vor. Wer noch mitfahren möchte, bitte bald über Gemeindeferent Rüdiger Glaub-Engelskirchen schriftlich anmelden.

Weltjugendtag in Krakau 2016

Den Papst nicht in Rom, sondern in Krakau treffen, das weltweit größte Glaubensfest für Jugendliche erleben, neue Freunde und Gleichgesinnte im Glauben kennenlernen bzw. wiedertreffen... Diese Möglichkeit gibt es beim nächsten Weltjugendtag 2016 in Krakau. Auch das Bistum Trier wird dabei sein und eine Pilgerreise mit verschiedenen Modulen für Jugendliche organisieren. Die Planungen haben jetzt begonnen. Vom **20.07. bis 26.07.2016** finden die Tage der Begegnung in 44 Diözesen in Polen statt. Vom **26.07. bis 31.07. 2016** treffen dann die Jugendlichen aus aller Welt den Heiligen Vater in Krakau. Infos zum konkreten Reiseverlauf und Reisepreis folgen in den nächsten Monaten. Interessenten können sich schon jetzt an Pastor Clemens Grünebach oder an Gemeindeferent Rüdiger Glaub-Engelskirchen wenden. Das Foto zeigt die Teilnehmergruppe beim WJT in Madrid.



Rezept, um einen Tag glücklich zu sein



Man gebe 36 Menschen in einen Bus; dazu nehme man am besten sechs Messdienerinnen und Messdiener, acht Mitglieder aus der Messdienerleiterrunde mit Begleitung, sechs motivierte Leute aus der Ka-Ju, vier junge Frauen aus Beuren, zwei lustige Mütter mit ihren Kindern. Noch wie folgt ergänzen: eine Frau aus dem Kindertreffteam, eine Vorsitzende der Frauengemeinschaft, zwei Küsterinnen, eine Pfarrsekretärin und einen Gemeindeferenten. Die Mischung kann natürlich beliebig erweitert werden. Um auf den Geschmack zu kommen, benötigt man weiterhin ein Eintrittsticket. Mit einer Prise Humor und Sonnenschein schmeckt es noch besser. Prüfe dieses Rezept auf seine Richtigkeit, dann reicht es für eine lange Zeit. Ach, Sie fragen sich gerade, was dabei herauskommen soll? Ein wunderschöner Tag im Musical Starlight Express in Bochum. Richtig, wir hatten einen schönen Tag und reichlich Appetit. (RGE)

Abwesenheit/Exerzitien

Kaplan Tim Sturm ist in der Woche vom **03.11. bis 07.11.2014** in Exerzitien.

Glaubensabende

Glaubensabende jeweils donnerstags um 20.00 Uhr im Pfarrhaus Beuren

13.11.2014 Thema:

Credo – ich glaube an den Hl. Geist

04.12.2014 Thema: Bergpredigt

Eingeladen sind alle, die ihren Glauben vertiefen und die Schönheit des katholischen Glaubens kennenlernen wollen. Die Leitung übernimmt Kaplan Tim Sturm. Zu den Treffen werden auch andere Referenten/Referentinnen eingeladen. Alle Interessierten sind jederzeit herzlich willkommen. (TS)

Rückblick auf die 3. Vollversammlung der Synode unseres Bistums

Dieses Mal waren wir zu Gast in Saarbrücken. Für mich persönlich ein kleines „Heimspiel“, denn bis zu meinem 22. Lebensjahr habe ich in Dudweiler gelebt, ganz in der Nähe der saarländischen Landeshauptstadt. Unsere Versammlungen fanden im E-Werk in Burbach statt; faszinierend diese alte Halle und vielseitig verwendbar. Im E-Werk, wo vor Jahrzehnten noch die Motoren dröhnten, wurde in diesen drei Tagen viel gebetet und gesungen. Ja so ändern sich die Zeiten! Der erste Abend stand im Zeichen des Austausches über die bisherige Arbeit. Beim Markt der Möglichkeiten hatten alle Synodalen die Gelegenheit in die Sachkommissionen der anderen hineinzuschnuppern, denn in den letzten Wochen und Monaten seit der letzten Vollversammlung haben die einzelnen Sachkommissionen einiges erarbeitet. Am zweiten Tag hatte jede Sachkommission noch eine Arbeitseinheit, um auf die Reaktionen vom Vorabend zu reagieren. Wie gut, dass unser Bischof Stephan uns vorher nochmals die Aufgabe der Synode zusammengefasst hatte. „Wir brauchen nicht ein Ergebnis, das sich sehen lassen kann (eine Hochglanzbroschüre), sondern das sich

leben lassen kann. Sein Ziel lautet, sich auf veränderte Zeiten einzustellen, eine Richtungsanzeige für die Kirche von Trier zu machen und einer erneuerten Praxis den Weg zu

bereiten.“ In seinen Predigtgedanken gab uns unser Bischof Vertrauen, Selbstbewusstsein und Neugierde mit. Am Nachmittag wurden die ersten Arbeitsergebnisse präsentiert, die sehr unterschiedlich aussahen. Für manche ist die Klärung wichtiger Fragen und Ebenen des Prozesses noch im Gange, andere haben bereits wichtige Pflöcke eingeschlagen, so dass erahnt werden kann, wie es weitergeht. Dies scheint mir auch eine wichtige Voraussetzung für die weitere Arbeit in den zehn Sachkommissionen zu sein, denn bis zur nächsten Vollversammlung in Koblenz im Frühjahr 2015 liegen noch sieben Monate, die wir nutzen wollen. Ich möchte es nicht versäumen, allen Ehrenamtlichen zu danken, die dafür gesorgt haben, dass wir in Saarbrücken so miteinander arbeiten konnten. Hier seien besonders Herr Reinhold Detemple und Herr Klaus Schmidt aus Hermeskeil erwähnt. Anbei eine Meditation von mir mit Gedanken zu den verschiedenen Sachkommissionen. (RGE)



Gebet

Es ist gut, wenn ich Geld und Besitz habe.

Es ist ein Segen, wenn ich die Not anderer nicht übersehe, sondern mit ihnen teile und so der Nächstenliebe ein Gesicht gebe.

Es ist toll, wenn ich den Glauben an den dreifaltigen Gott als Geschenk ansehe.

Es ist ein Segen, wenn ich bereit bin anderen Rede und Antwort zu stehen, die nach meiner Hoffnung fragen.

Es ist schön, wenn ich in meiner bisherigen Pfarrei Gemeinschaft erlebt habe.

Es ist ein Segen, wenn ich über den Kirchturm hinausblicke und dadurch meinen Horizont weite.

Es ist bereichernd, wenn ich in meiner Familie und von anderen Christen von der Botschaft Jesu gehört habe.

Es ist ein Segen, wenn ich bereit bin, diese frohe Botschaft im Alltag zu leben.

Es ist angenehm, wenn ich in der Familie und im Freundeskreis über meinen Glauben sprechen darf.

Es ist ein Segen zu erkennen, dass der Glaube überall da lebt, da wo zwei oder drei in seinem Namen versammelt sind.

Es macht froh, in Gemeinschaft am Sonntag die Auferstehung Jesu zu feiern.

Es wird zum Segen, wenn sich der Glaube und die Freude nicht auf diese eine Stunde beschränken.

Es ist eine Frucht des Heiligen Geistes, beten zu können.

Es ist ein Segen, wenn wir als Schwestern und Brüder Gott unseren Vater nennen und gemeinsam Kraft für unser Leben schöpfen.

Es ist toll, wenn ich viele Fähigkeiten und Talente besitze.

Sie werden zum Segen, wenn ich sie gezielt für andere nutze und gleichzeitig anerkenne, dass meine Mitmenschen andere Charismen besitzen.

Es ist gut, wenn es Menschen gibt, die in unseren Räten, Gruppen und Gremien nach dem Vorbild Jesu füreinander Verantwortung übernehmen.

Es ist ein Segen, wenn wir dabei das Geld und unsere Gebäude nicht über die Nöte und Anliegen der Menschen stellen.

Es ist gut, wenn ich in einer Familie groß werden darf, die mich trägt, prägt und fördert.

Es ist ein Segen, wenn wir überhaupt Gemeinschaft erleben, die uns stark und gesund leben lässt.

Komm Heiliger Geist, gib uns den Mut, Schritte in die Zukunft zu wagen, die für uns alle zum Segen werden.

Treffen Projektgruppen Pastorales Leitbild

Die Projektgruppe „Pastorales Leitbild“ trifft sich zur nächsten Sitzung am: **11. November 2014 um 20.00 Uhr** im Pfarrhaus Hermeskeil

Wegbegleiter durch das Jahr 2015: „365 mal Gottes Wort“

Auch in diesem Jahr wird wieder der neue Taschenkalender der action 365 zum Preis von 5,50 Euro angeboten. Mit seinen Bibelzitate für jeden Tag und den Gebeten auf den letzten Seiten lädt er neben seinen Eigenschaften als Terminplaner dazu ein, zu sich selbst zu kommen, Atem zu holen, ein Stück Oase für die Seele zu finden und uns daran zu erinnern, dass wir in jedem Augenblick unseres Lebens von Gott gehalten und geborgen sind. Der Erlös aus dem Kalenderverkauf dient zur Unterstützung von Hilfsprojekten für die Flüchtlinge im Nahen Osten. Im vergangenen Jahr waren es 1200 Euro. Der Kalender wird angeboten vor und nach den Messen am:

- 09. November** in Hermeskeil, Beuren, Damflos
- 15. November** in Geisfeld, Gusenburg, Züsch
- 19. November** in Höfchen
- 23. November** in Rascheid
- 1. Advent** in Abtei
- 2. Advent** in Grimburg

Termine

- 06. November 19.30 Uhr** Verwaltungsrat Züsch in Züsch
- 07. November 19.30 Uhr** Projektgruppe Kirche vor Ort im Pfarrhaus
- 17. November 19.30 Uhr** Verwaltungsrat Rascheid im Gemeinderaum
- 19. November 19.30 Uhr** Sitzung des Pfarreienrates in Bescheid
- 21. November 19.30 Uhr** Sitzung der Verbandsvvertretung des KGV Hermeskeil im MGH Johanneshaus

Klausurtagung Pastoralteam

Die Klausurtagung des Pastoralteams findet in diesem Jahr vom **26. - 27.11.2014** statt. Das Pfarrbüro bleibt an beiden Tagen geschlossen. (CG)

MGH Johanneshaus: Älter werden – na und?!

Am Sonntag, dem 12.10.2014, fand im MGH Johanneshaus die Veranstaltung zum Thema „Älter werden – na und?!“ statt. Als Initiator begrüßte der Leiter des MGH Herr Christoph Eiffler das Publikum und die Referenten. In ihrem Eröffnungsvortrag stellte Frau Brigitta Dewald-Koch vom Familienministerium in Mainz dar, dass der demographische Wandel und der Rückgang der Einwohnerzahl auch in unserer Region zu spüren ist und betonte das große soziale Engagement in unserer Gesellschaft. Die Frauentanzgruppe der katholischen Pfarrei Waldrill, die schon seit vielen Jahren besteht, zeigte gekonnt ihre Tänze und animierten das Publikum zum Mitmachen. Dem Thema „Älter werden und selbstbestimmt Leben“ wurde sich anschließend in der Diskussionsrunde aus verschiedenen Perspektiven mit fachkundigen Referenten genähert. Den ganzen Tag konnten die 150 Besucher auf unterschiedliche Weise dem Thema „Älter werden“ nähern. Es gab die Möglichkeit, sich an Informationsständen über die neuste Technik der Hörgeräte zu informieren und die Angebote des Pflegestützpunktes, der AWO, des Netzwerks Demenz, des Hauses Sonnenschein in Damflos und des Roten Kreuzes kennen zu lernen. Eindrucksvoll wurde die Lebenswelt von Demenzkranken durch die einzelnen Stationen eines Demenzparcours erfahrbar und verdeutlicht. Die Clownin Aphrodite, Ida Paul, zeigte in leisen Tönen bewegend und beeindruckend das clowneske Theaterstück über Demenz mit dem Titel: „(M)ein anderer Ort“. Je nach eigenem Interesse konnten am Nachmittag Vorträge angehört oder verschiedene Schnupperangebote ausprobiert werden. Ein ganz herzliches Dankeschön gilt allen Personen, die sich an dieser Veranstaltung beteiligt und zu dem guten Gelingen beigetragen haben. (MK)



Schülerinnen und Schüler der IGS Hermeskeil befassen sich mit dem Thema „1914 - 2014 – 100 Jahre 1. Weltkrieg“

Am 13.10.2014 fand ein Projekt zum Thema „1914 - 2014 – 100 Jahre 1. Weltkrieg“ in Kooperation des MGH Johanneshauses, des Dekanates Hermeskeil-Waldrach und der Integrierte Gesamtschule Hermeskeil statt. 120 Jugendliche der Klasse 10 der Integrierten Gesamtschule Hermeskeil trafen sich im Mehrgenerationenhaus in Hermeskeil, um sich mit den Lehren und Erkenntnissen anlässlich des Gedenkens zum Ausbruch des I. Weltkrieges zu befassen. Dieses Projekt wurde unter der Leitung von Christoph Eiffler, Sebastian Leinenbach und 20 Schülern und Schülerinnen der IGS vorbereitet. Die Schüler und Schülerinnen wurden mit Hilfe eines eindrucksvoll gespielten Improvisationstheaters von zwei Theaterpädagogen auf das Thema vorbereitet. Anschließend wurden Fragen, die von 20 SchülerInnen im Vorfeld erarbeitet wurden, jeweils mit einem Referenten oder einer Referentin aus Politik, Kultur oder Gesellschaft, in Kleingruppen diskutiert. Die Moderation übernahmen die Schüler, die sich sehr engagiert und gut vorbereitet zeigten. Eine Dokumentationsgruppe von sieben SchülerInnen war verantwortlich, die Ergebnisse dieses Tages mit Hilfe von Interviews, Fotos und Videomitschnitten festzuhalten. Eine Erkenntnis der Arbeitsgruppen war, dass der europäische Gedanke übergreifend in allen Ländern gelebt wird und die Bewahrung des Friedens sehr wichtig ist. Auch wurden die Chancen für junge Menschen im Arbeitsleben der Großregion SaarLorLux und Trier durch die Vertreter der Wirtschaft und Politik herausgestellt. Auf die Frage, welche Erfahrung die Schüler vom diesem Tag mitnehmen, sagte ein Schüler: „Europa ist nicht nur eine Wirtschaftsgemeinschaft, sondern eine Wertegemeinschaft.“ (MK)



Spende der Lions ermöglichte Familienwochenende

Ein Wochenende in der Jugendherberge Weiskirchen fand statt vom 17.10. bis 19.10.2014. Es wurde organisiert von Andreas Webel (Vertreter der Pfarreiengemeinschaft für den HAFEN) und Katja Ludes (KiTa Adolph Kolping). Damit eine Teilnahme auch für Familien mit kleinem Budget möglich war, unterstützte der Lions-Club Hermeskeil die Maßnahme mit einer Spende von 250 €. Wir danken ganz herzlich!



Konzert des Fördervereins Kirchenmusik

Dienstag, 04.11.2014, um 19.30 Uhr, in der Pfarrkirche St. Antonius von Padua in Züsch. Zur Aufführung kommt die „Messe Solennelle“ opus 11 von Alexandre Guilmant. Mitwirkende: als Solisten Dorothea Herzog, Sopran; Simon Klar, Tenor; und Rafael Klar, Bariton, der Kammerchor „Musica Cantata“ Birkenfeld e.V. und Organist Wolfgang Betz aus Mainz. Die Gesamtleitung hat Barbara Prinz, Kirchenmusikerin in St. Jakobus Birkenfeld.

Nachrichten, Termine und Veranstaltungen aus den Pfarrgemeinden

Pfarrei Bescheid

100 Jahre Hochaltar Bescheid - 1914 - 2014

Am 12. Oktober feierte die Pfarrgemeinde Heilige Dreifaltigkeit Bescheid das hundertjährige Jubiläum der Hochaltarweihe. Viele Bescheider und Freunde aus den Nachbarorten besuchten das von Kaplan Tim Sturm sehr feierlich gestaltete Festamt. Im Anschluss an den Gottesdienst lud der Pfarrgemeinderat zu einem gemütlichen Beisammensein bei Kaffee und Kuchen in das Gemeindehaus ein. Viele Gottesdienstbesucher kamen nach dem Festamt zu der schönen Feier. Wir bedanken uns für die großartigen Kuchenspenden aus der Gemeinde. Ein herzliches Dankeschön gilt auch den lieben Besuchern für die zahlreichen Spenden, die zur Anschaffung weiterer Gotteslöhler genutzt werden. *Der Pfarrgemeinderat Bescheid*



Herzliche Einladung zu St. Martin in Bescheid

Wir beginnen mit einem kleinen Anspiel in der Kirche am **07.11.2014 um 17.30 Uhr**. St. Martin und der Musikverein begleiten uns dann zum Martinsfeuer. Im Anschluss findet die alljährliche Martinsverlosung im Bürgerhaus statt. Ein herzliches Dankeschön jetzt schon an alle Mitwirkenden, besonders an Manuela Lohse, den Musikverein, die Freiwilligen Feuerwehr und den Pfarrgemeinderat.



Pfarrei Beuren

Frauengemeinschaft Beuren

Wir laden alle Frauen herzlich zur Elisabethfeier am **Mittwoch, 19.11.2014**, ins Bürgerhaus Beuren ein. Die Feier beginnt um 14.30 Uhr.

Pfarrei Damflos

Pfarrfest in Damflos

Am Sonntag, 28.09.2014, feierten wir in Damflos das diesjährige Familienfest. Nach dem Gottesdienst um 09.00 Uhr und einem gemütlichen Frühschoppen freuten sich alle auf das leckere Mittagessen: Spießbraten mit Salatbuffet. Mittags unterhielt der Männergesangsverein mit einer Mischung aus Tradition und Moderne, und der Musikverein wartete kurz darauf mit einer stimmungsvollen Darbietung auf. Die in diesem Jahr zum zweiten Mal angebotene Stille Auktion mit tollen Präsenten war mal wieder ein voller Erfolg. Nach Kaffee und Kuchen klang das schöne Fest dann ganz gemütlich aus. Es war ein toller Tag. Wir bedanken uns ganz herzlich bei allen Helferinnen und Helfern, den Sachspendern, und natürlich dem Musikverein und dem Männergesangsverein, die sehr zur geselligen Stimmung beitrugen.



Pfarrei Geisfeld

Gedenkgottesdienst des Musikvereins Geisfeld

Den diesjährigen Gedenkgottesdienst für die verstorbenen Mitglieder des Musikvereins feiern wir am Samstag, dem **15. November um 17.15 Uhr**. Der Musikverein wird den Gottesdienst mit gestalten und musikalisch umrahmen. Im Anschluss daran laden wir zu einem Umtrunk ins Bürgerhaus ein. Zur Unterhaltung wird unser Jugendorchester einige neue Stücke präsentieren.

Kath. Frauengemeinschaft Geisfeld

Herzliche Einladung zu unserer diesjährigen Elisabethenfeier am **Mittwoch, dem 19.11.2014**. Wir beginnen um **18.30 Uhr** mit einem Gottesdienst im Bürgerhaus. Anschließend sind alle eingeladen, den Abend bei Essen und Trinken mit netten Gesprächen ausklingen zu lassen. Ebenso möchten wir schon auf unsere diesjährige Adventsfeier am **Sonntag, dem 07.12.2014 ab 15.00 Uhr** im Bürgerhaus in Geisfeld hinweisen.

Feier des Ewig Gebet am Sonntag, 30.11.14

Herzliche Einladung zur Feier des Ewigen Gebetes in unserer Pfarrei am **Sonntag, dem 30.11.2014** in der Pfarrkirche. Wir beginnen um 14.30 Uhr mit einer Andacht als Eröffnung zum Tag des Ewigen Gebetes und der Aussetzung des Allerheiligsten. Im Anschluss ist die Betstunde ähnlich gestaltet, wie beim „Geistlichen Abend – gönn dir Gott“. Ab 16.00 Uhr gestaltet der Gebetskreis die traditionelle Betstunde. Vor der Hl. Messe als Abschluss des Ewig Gebet um 17.15 Uhr, besteht dann noch die Möglichkeit zur stillen Anbetung. Herzliche Einladung an alle, diesen Tag, der auch Beginn der Adventszeit ist, mitzufeiern!

Adventsbasar der Pfarrgemeinde

Die Bastelfrauen und der Pfarrgemeinderat Geisfeld, laden herzlich zum Adventsbasar am **Sonntag, dem 23.11.2014, ab 14.00 Uhr** ins Bürgerhaus Geisfeld ein. Angeboten werden Adventskränze, Adventsgestecke, Türkränze und viele neue Deko-Ideen aus Naturmaterialien für die Advent- und Winterzeit. Weiterhin gibt es Weihnachtskrippen und Winterlandschaften auf Baumwurzeln und handgefertigte Dekorationen aus Holz sowie handgestrickte Strümpfe und vieles mehr zu bekannt günstigen Preisen. Bei unserer Verlosung gewinnt jedes Los! Verbringen Sie bei Kaffee, Kuchen, Glühwein und anderen Leckereien einen gemütlichen Nachmittag. Der gesamte Erlös kommt unserer Pfarrei und Kirche zu gute!

Exerzitien im Alltag – Mach's wie Gott - werde Mensch

Herzliche Einladung an alle aus der Pfarreiengemeinschaft zur Teilnahme an den Exerzitien im Alltag in der Adventszeit. Mit der Einladung zu Exerzitien im Alltag wollen wir Ihnen die Möglichkeit anbieten, Ihre eigene Beziehung zu Gott zu vertiefen und die Adventszeit geistlich zu gestalten und zu erleben. Unser 1. Treffen für weitere Informationen und zum Vorstellen der Exerzitienunterlagen „Mach's wie Gott – werde Mensch“ ist am **Dienstag, 04.11.2014, um 19.30 Uhr** im Pfarrhaus Geisfeld. Wer an diesem Tag keine Zeit hat, kann sich gerne vorab bei Judith Bach, Telefon: (06586) 300, oder Belinda Jochem, Telefon: (06586) 992470 melden!

Gusenburg

Einladung zur Frühschicht für Kinder

Wir beginnen am Freitag, dem **05.12.2014 um 06.45 Uhr** im Pfarrsaal Gusenburg. Wir bitten vorher um Anmeldung bei Frau Astrid Jakobs-Weber.



Frauengemeinschaft Gusenburg

Wir laden ein zum Frauennachmittag für unsere Mitglieder am **Sonntag, dem 23. November 2014, um 14.30 Uhr**. Wir beginnen den Nachmittag mit einer Andacht in der Pfarrkirche, anschließend treffen wir uns im Pfarrsaal bei Kaffee, Kuchen und Gespräch. Der Vorstand freut sich auf Ihren Besuch!

Gemeinsamer Gottesdienst der Senioren aus Gusenburg und Grimburg

Wir laden alle Senioren herzlich ein zur Hl. Messe am **Mittwoch, dem 12.11.2014, um 14.30 Uhr**. Anschließend gibt's Kaffee und Kuchen im Pfarrsaal.

Infos aus dem Kirchengemeindeverband betreffend Außenbüro Gusenburg

Der KGV hat beschlossen die Außenstelle des Pfarrbüros in Gusenburg zu schließen. Die Kosten zur Erneuerung der veralteten Soft- und Hardware wären zu hoch, da das alte Betriebssystem (XP) von Microsoft nicht mehr unterstützt wird. Es ist daher anfällig für Viren und nur noch bedingt internetfähig. Die Arbeitsstunden der Sekretärin bleiben erhalten. Sie werden im zentralen Dienstbüro in Hermeskeil eingesetzt. Dies ist notwendig, wegen der zusätzlichen Arbeitsbelastung im Zuge der geplanten Fusion 2016. **Die Schließung erfolgt ab 01.11.2014**. Ab diesem Datum ist das Pfarrbüro in Hermeskeil Ansprechpartner in Ihren Anliegen. (CG)

Rascheid

Erntedankfeier in Rascheid

Am Sonntag, dem 05.10.2014, feierte Pastor Heckmann in der Pfarrkirche St. Anna in Rascheid mit zahlreichen Gottesdienstbesuchern Erntedank. Die Erntegaben schmückten den Altarraum.



Kranken- und Begegnungstag in Rascheid

Am Donnerstag, dem 25.09.2014, lud der Pfarrgemeinderat Rascheid zum Kranken- und Begegnungstag ein. Kaplan Tim Sturm feierte mit fast 40 Gemeindemitgliedern einen feierlichen Gottesdienst in der Pfarrkirche St. Anna in Rascheid. Musikalisch wurde der Gottesdienst von Dekanatskantor Rafael Klar untermalt. Im Anschluss an den Gottesdienst folgten noch ca. 30 Personen der Einladung zu Kaffee, Kuchen und einem geselligen Beisammensein in den Gemeinderaum. Ein toller Tag, der mit Dankbarkeit belohnt wurde, ging am späten Nachmittag zu Ende.



Züsch

Kindertreff der Pfarrei Züsch

Am Montag, dem 21.09.2014, war es endlich wieder soweit. Wir starteten mit 21 Kindern aus Züsch/Neuhütten/Muhl unser drittes Kindertreffen. Diesmal fuhren wir nach Hermeskeil auf den Bauernhof von Familie Eiden. Wir durften ca. 100 Kühe und Kälbchen in ihrem großen Freilaufstall besuchen. Frau Eiden erklärte uns viel über die Milchviehhaltung, z.B. kommt die Milch von Eiden's Kühen zur Weiterverarbeitung zur Firma Hochwald Milch in Thalfang. Ein ganz besonderes Ereignis war die Geburt eines Kälbchens während unserer Besuchszeit. Wir durften sogar einen Namen aussuchen und einigten uns auf Elena. Darüber freuten wir uns natürlich sehr. Dann gab es noch leckeren Kuchen, den Frau Eiden extra für uns gebacken hatte und für jeden noch Vanille- oder Schokoladenmilch-Trinkpäckchen. Das war wirklich ein sehr schöner Nachmittag! Der nächste Kindertreff in Züsch findet statt am 17.11.2014 im Pfarrheim. Nähere Informationen folgen über RuH.

Nele Wollenschein, Neuhütten



Veranstaltungen im Mehrgenerationenhaus

Mitgliederversammlung des Förderverein MGH und Johanneshaus

Der Vorstand des Fördervereins lädt herzlich zur Mitgliederversammlung ins MGH Johanneshaus für **Freitag, den 28.11.2014, um 16.00 Uhr** ein. (CE)



AK welcome

Anfang des Jahres hat sich ein AK welcome gegründet. Ihm gehören zehn freiwillig Engagierte an. Er ist noch in der Aufbauphase und gerne können noch weitere Interessierte dazu kommen. Der AK welcome hat sich zur Aufgabe gemacht, für die Flüchtlinge und Migranten eine gute Willkommenskultur aufzubauen. Die Aufgaben der einzelnen Engagierten sind sehr unterschiedlich. Einige begleiten die Flüchtlinge zu Behörden, Ärzten und/oder Schulen und helfen in Alltagsdingen, wie Besorgen von Kleidern und Möbeln. Eine andere Kleingruppe erarbeitet eine kleine Broschüre, in denen wichtige Orte in Hermeskeil aufgelistet sind. In diesem Zusammenhang soll auch ein Gang durch Hermeskeil mit den Flüchtlingen geplant werden, der ihnen die wichtigsten Orte aufzeigt. Ein paar andere MitarbeiterInnen kommen zu dem Cafe welcome und/oder Café-International dazu. Hier können in lockerer Atmosphäre Kontakte geknüpft und kleine Hilfestellungen gegeben werden. Begleitet wird die Gruppe von Andreas Webel und Christoph Eiffler. Wer Interesse hat, kann mit einen von ihnen Kontakt aufnehmen oder bei einem der Treffen vorbeischaun. (CE)

Regelmäßige Termine

Frühschoppen

Ort: MGH Johanneshaus, Raum Franziskus (Flachbau)
Tag/Uhrzeit: sonntags, 11.00 Uhr

Sprachkurs Deutsch

Ort: MGH Johanneshaus, Raum Donatus (Flachbau)
Tag/Uhrzeit: montags, 09.30 Uhr
Leitung: Hedwig Grzondziel, Telefon: (06873) 6130

Mittagstisch

Ort: MGH Johanneshaus,
Gaststätte Raum Franziskus (Flachbau)
Tag/Uhrzeit: dienstags, 12.00 Uhr
Ansprechperson: Christel Roder
Telefon: (06503) 1535
mit der Bitte um Voranmeldung

Zumba für Kids

Ort: MGH Johanneshaus, Johannessaal (Flachbau)
Tag/Uhrzeit: dienstags, 17.00 Uhr
Leitung: Judith Mergens, Mobil: (0170) 8102813

Zumba Fitness

Ort: MGH Johanneshaus, Johannessaal (Flachbau)
Tag/Uhrzeit: dienstags, 20.15 Uhr
Leitung: Judith Mergens, Mobil: (0170) 8102813

Sprachkurs Deutsch

Ort: MGH Johanneshaus, Raum Donatus (Flachbau)
Tag/Uhrzeit: mittwochs, 09.30 Uhr
Leitung: Hedwig Grzondziel, Telefon: (06873) 6130

Eltern-Kindertreff

für Eltern mit Kindern von 1 bis 3 Jahren
Ort: MGH Johanneshaus, Raum Donatus (Flachbau)
Tag/Uhrzeit: mittwochs, 16.00 Uhr,
Ansprechperson: Christoph Eiffler
Telefon: (06503) 9817515
Mail: christopheiffler@mgh-johanneshaus.de

Unter www.mgh-johanneshaus.de
finden Sie auch alle aktuellen Angebote.

Betreuungsgruppe „Vergiss Mein Nicht“ für demenzkranke Menschen

Ort: MGH Johanneshaus, Raum Franziskus (Flachbau)
Tag/Uhrzeit: mittwochs, 14.30 – 17.00 Uhr
Leitung: Iris Wilhelm, Telefon: (06589) 1567

Mathe-Förderkurs

Ort: MGH Johanneshaus, Raum Donatus (Flachbau)
Tag/Uhrzeit: mittwochs, 18.00 Uhr
Info/Anmeldung: Irmgard Müller, Telefon: (06503) 2715

Chorprobe TONinTON

Ort: MGH Johanneshaus, Johannessaal (Flachbau)
Tag/Uhrzeit: mittwochs, 19.30 Uhr
Leitung: Rafael Klar, Telefon: (06503) 9817521

Osteoporose Prophylaxe

Ort: MGH Johanneshaus, Johannessaal (Flachbau)
Tag/Uhrzeit: donnerstags, 10.00 Uhr
Leitung: Monika Becker, Telefon: (06503) 2617

Autogenes Training

Ort: MGH Johanneshaus, Raum Donatus (Flachbau)
Tag/Uhrzeit: donnerstags, 20.00 Uhr
Info/Anmeldung: Irmgard Müller, Telefon: (06503) 2715

Schachclub Gardez Hermeskeil

Ort: MGH Johanneshaus, Raum Martinus,
2. Stock (Hochbau)
Tag/Uhrzeit: donnerstags, 19.00 Uhr
Ansprechperson: Ulrich Gebhard
Telefon: (06503) 3002

Lebe leichter

Ort: MGH Johanneshaus, Raum Mutter Rosa,
1. Stock (Hochbau)
Tag/Uhrzeit: freitags, 09.00 Uhr
Info/Anmeldung: Susanne Altmeyer
Telefon: (06873) 669425
Internet: www.lebe-leichter-hochwald.de

Das MGH Johanneshaus wird gefördert durch:

Treffen

AK welcome

Ort: MGH Johanneshaus, Bistorante (Hochbau)
 Tag/Uhrzeit: Montag, 10.11.2014, 19.00 Uhr
 Ansprechpersonen:
 Andreas Webel, Telefon: (06503) 98 175 22,
 Mail: diakon@pfarreiengemeinschaft-hermeskeil.de,
 Christoph Eiffler
 Telefon: (06503) 9817515
 Mail: christopheiffler@mgh-johanneshaus.de

Cafe welcome

Ort: MGH Johanneshaus, Raum Franziskus (Flachbau)
 Tag/Uhrzeit: Mittwoch, 05.11.2014, 11.00 Uhr
 Ansprechperson: Christoph Eiffler
 Telefon: (06503) 9817515
 Mail: christopheiffler@mgh-johanneshaus.de

Cafe international

Ort: Feuerwehrmuseum
 Tag/Uhrzeit: Donnerstag 13.11.2014, 16.00 Uhr
 Ansprechpersonen:
 Katja Ludes, Telefon: (06503) 7672,
 Mail: adolph-kolping-hermeskeil@kita-ggmbh-trier.de,
 Andreas Webel, Telefon: (06503) 98 175 22,
 Mail: diakon@pfarreiengemeinschaft-hermeskeil.de,
 Christoph Eiffler, Telefon: (06503) 98 175 15,
 Mail: christopheiffler@mgh-johanneshaus.de

Fotofreunde

Ort: MGH Johanneshaus, Bistorante, 1. Stock (Hochbau)
 Tag/Uhrzeit: Mittwoch, 05.11. und 19.11.2014, 20.00 Uhr
 Ansprechperson: Peter Reiter
 Telefon: (06503) 8427
 Internet: www.fotofreunde-hermeskeil.com

Lebenshilfe

Lebenscafé

Neu : Jetzt auch mit Abendtermin
 Ort: MGH Johanneshaus, Bistorante, 1. Stock (Hochbau)
 Tag/Uhrzeit: Montag, 03.11. und 01.12.2014, 15.00 Uhr
 17.11.2014, 19.00 Uhr
 Ansprechperson: Gudrun Jocher
 Telefon: (06503) 92288911



Frauenelbsthilfe nach Krebs

Ort: MGH Johanneshaus, Raum Mutter Rosa, 1. Stock (Hochbau)
 Tag/Uhrzeit: Mittwoch, 12.11.2014, 18.30 Uhr
 Leitung: Rosemarie Lorang
 Telefon: (06503) 99258
 Mail: rosemarie@lorang.de

Hauptsach gudd Gess

Familienessen

Ort: MGH Johanneshaus, Raum Johannes (Flachbau)
 Tag/Uhrzeit: Sonntag, 02.11.2014, 12.00 Uhr
 Ansprechperson: Christoph Eiffler
 Telefon: (06503) 9817515
 Mail: christopheiffler@mgh-johanneshaus.de
 Menu: Braten mit Rotkraut und Kartoffeln
 Für 6,- € Erwachsene; 4,- € Kinder
 Anmeldung erforderlich

Seniorenfrühstück

Ort: MGH Johanneshaus, Raum Kolping (Flachbau)
 Tag/Uhrzeit: Montag, 03.11.2014, nach der Hl. Messe,
 um 09.00 Uhr
 Ansprechperson: Christel Roder
 Telefon: (06503) 1535

Beratung

Beratung Pflegestützpunkt

Ort: MGH Johanneshaus, Raum Donatus (Flachbau)
 Tag/Uhrzeit: Dienstag, 11.11.2014, 10.00 Uhr
 Ansprechperson: Pia Linden-Burghardt
 Telefon: (06503) 9522750

Demenzberatung

Ort: MGH Johanneshaus, Beratungsraum,
 2. Stock (Hochbau)
 Termine nach Vereinbarung
 Ansprechperson: Uschi Wihr,
 Demenzzentrum Trier
 Telefon: (0651) 4604747

Krebsberatung

Ort: MGH Johanneshaus, Beratungsraum,
 2. Stock (Hochbau)
 Termine nach Vereinbarung
 Ansprechperson: Suzanan Krizman
 Telefon: (0651) 40551
 Mail: trier@krebsgesellschaft-rlp.de

Migrationsdienst

Ort: MGH Johanneshaus, Beratungsraum,
 2. Stock (Hochbau)
 Telefonische Vereinbarung
 Ansprechperson: Frau Robert,
 Migrationsdienst der Caritas Trier
 Telefon: (0651) 2096351

Schuldnerberatung

Ort: MGH Johanneshaus, Beratungsraum,
 2. Stock (Hochbau), Telefonische Vereinbarung
 Ansprechperson: Eva Maria Schmitt,
 Diakonisches Werk Trier
 Telefon: (0651) 2090054

Suchtberatung

Ort: MGH Johanneshaus, Beratungsraum,
 2. Stock (Hochbau)
 Telefonische Vereinbarung
 Ansprechperson: Heike Petermann,
 Fachambulanz der Caritas Trier
 Telefon: (0651) 1453950

Gottesdienstordnung vom 01.11.2014 bis 30.11.2014



Samstag,	01.11.	Allerheiligen
Hermeskeil	07.00 Uhr	Laudes (Morgengebet) und Hl. Messe im Kloster
Bescheid	09.00 Uhr	Hochamt, anschließend Gräbersegnung 1. Jahrgedächtnis für Martin Nisius 1. Jahrgedächtnis für Anneliese Diendorf
Züsch	09.00 Uhr	Hochamt, anschließend Gräbersegnung in Züsch und Neuhütten
Gusenburg	10.45 Uhr	Hochamt, mitgestaltet von der Choralschola KCG, anschließend Gräbersegnung 1. Jahrgedächtnis für Josef Lauer Eheleute Adam und Margarethe Backes Berthold Marx, Eltern und Geschwister Eheleute Leo und Elisabeth Cadet Eheleute Johann und Maria Klas, Sohn Ewald und Tochter Elfriede
Hinzert	14.00 Uhr	Andacht, anschließend Gräbersegnung in Hinzert und Pöler
Hermeskeil	14.30 Uhr	Hochamt, anschließend Gräbersegnung mitgestaltet von der KCG Gu/H/Z Eheleute Gerhard und Maria Harig Alfons Schmitt und Familie Eheleute Peter und Helene Ludwig Eheleute Ferdinand und Theresia Bauch
Rascheid	14.30 Uhr	Hochamt, anschließend Gräbersegnung 2. Sterbeamt für Agnes Klemens Eheleute Josef und Veronika Linden Klaus Weber
Hermeskeil	18.40 Uhr	Vesper (Abendgebet) im Kloster
Sonntag,	02.11.	Allerseelen
		Kollekte für die Priesterausbildung in Diasporagebieten Mittel- und Osteuropas
Hermeskeil	07.00 Uhr	Laudes (Morgengebet) im Kloster
Beuren	09.00 Uhr	Allerseelenamt, anschließend Gräbersegnung in Beuren und Prosterath Verstorbenen der Pfarrei Beuren Rosa Rausch (bestellt v.d. Frauengemeinschaft)
Damflos	09.00 Uhr	Allerseelenamt, anschließend Gräbersegnung Edgar Pink
Grimburg	09.00 Uhr	Allerseelenamt, anschließend Gräbersegnung Kollekte für die Dachsanierung der Kirche Grimburg 2. Sterbeamt für Maria Mayer 1. Jahrgedächtnis für Anni Paltzer Eheleute Josef und Helene Simon, Söhne Herbert und Stefan und Angehörige Maria Witzack Helmut Ostermann
Hermeskeil	10.00 Uhr	Hl. Messe im Kloster
Hermeskeil	10.30 Uhr	Hl. Messe im Altenheim
Hermeskeil	10.45 Uhr	Familiengottesdienst mit Vorstellung der neuen Kommunionkinder, mitgestaltet vom Gospelchor Osburg Eheleute Alfred und Anna Luzia Haack Eheleute Felix und Katharina Düpre
Geisfeld	10.45 Uhr	Allerseelenamt, anschließend Gräbersegnung Oswald Heib Paul Martini Lorenz Meyers Leo Barth und Tochter Alwine
Höfchen	14.00 Uhr	Andacht, anschließend Gräbersegnung
Abtei	15.30 Uhr	Andacht, anschließend Gräbersegnung
Reinsfeld	18.00 Uhr	Abendlob des Dekanates, mitgestaltet vom Chor TONinTON
Grimburg	18.00 Uhr	Rosenkranzgebet
Gusenburg	18.00 Uhr	Rosenkranzgebet
Geisfeld	18.00 Uhr	Rosenkranzgebet im Pfarrhaus
Hermeskeil	18.00 Uhr	Hl. Messe im Kloster

Montag,	03.11.	Hl. Hubert, hl. Pirmin, hl. Martin v. Porres
Hermeskeil	07.00 Uhr	Laudes (Morgengebet) im Kloster
Hermeskeil	09.00 Uhr	Rentnermesse im Krankenhaus, anschließend Frühstück
Bescheid	18.30 Uhr	Hl. Messe
Hermeskeil	18.40 Uhr	Vesper (Abendgebet) im Kloster
Hermeskeil	19.00 Uhr	Hl. Messe im Kloster
Dienstag,	04.11.	Hl. Karl Borromäus
Hermeskeil	07.00 Uhr	Laudes (Morgengebet) im Kloster
Hermeskeil	16.30 Uhr	Rosenkranzgebet im Altenheim
Hermeskeil	18.40 Uhr	Vesper (Abendgebet) im Kloster
Hermeskeil	19.00 Uhr	Hl. Messe im Kloster
Züsch	19.30 Uhr	Konzert des Fördervereins für Kirchenmusik
Mittwoch,	05.11.	Liturgie vom Wochentag
Hermeskeil	07.00 Uhr	Laudes (Morgengebet) und Hl. Messe im Kloster
Höfchen	18.30 Uhr	Hl. Messe
Gusenburg	18.30 Uhr	Hl. Messe Eheleute Karl und Maria Erschens und Kinder Eheleute Nikolaus Kronenberger
Hermeskeil	18.40 Uhr	Vesper (Abendgebet) im Kloster
Donnerstag,	06.11.	Hl. Leonhard
Hermeskeil	07.00 Uhr	Laudes (Morgengebet) im Kloster
Hermeskeil	09.00 Uhr	Morgenlob
Hermeskeil	10.30 Uhr	Wortgottesdienst im Altenheim
Abtei	18.30 Uhr	Hl. Messe
Beuren	18.30 Uhr	Hl. Messe Eheleute Eduard und Katharina Britz und Eheleute Helmut und Apollonia Hoff Erwin Knop und Eltern Eheleute Heinz und Ute Marx
Hermeskeil	18.40 Uhr	Vesper (Abendgebet) im Kloster
Hermeskeil	19.00 Uhr	Hl. Messe im Kloster
Freitag,	07.11.	Herz-Jesu-Freitag - Hl. Willibrord
Hermeskeil	07.00 Uhr	Laudes (Morgengebet) im Kloster
Bescheid	17.30 Uhr	Martinsfeier
Danflos	18.00 Uhr	Martinsfeier
Rascheid	18.00 Uhr	Martinsfeier
Gusenburg	18.00 Uhr	Rosenkranzgebet
Hermeskeil	18.00 Uhr	Rosenkranzgebet im Krankenhaus
Hinzert	18.30 Uhr	Hl. Messe
Hermeskeil	18.40 Uhr	Vesper (Abendgebet) im Kloster
Hermeskeil	19.00 Uhr	Hl. Messe im Kloster

**Gestorben zum Leben,
begraben zur Auferstehung**



Hermeskeil

Rudolf Karl Düpont, Abtei, 07.09.
Margareta Knaack, 10.09.

Bescheid

Josefa Michels, 08.09.

Rascheid

Agnes Klemens, 04.09.

Montag,	10.11.	Hl. Leo der Große, Papst
Hermeskeil	07.00 Uhr	Laudes (Morgengebet) im Kloster
Hermeskeil	09.00 Uhr	Rentnermesse im Krankenhaus
Züsch	18.00 Uhr	Ökumenische Martinsfeier
Rascheid	18.30 Uhr	Hl. Messe
Hermeskeil	18.40 Uhr	Vesper (Abendgebet) im Kloster
Hermeskeil	19.00 Uhr	Hl. Messe im Kloster
Dienstag,	11.11.	Hl. Martin, Bischof von Tours
Hermeskeil	07.00 Uhr	Laudes (Morgengebet) im Kloster
Hermeskeil	16.30 Uhr	Rosenkranzgebet im Altenheim
Gusenburg	18.00 Uhr	Martinsfeier
Hermeskeil	18.40 Uhr	Vesper (Abendgebet) im Kloster
Hermeskeil	19.00 Uhr	Hl. Messe im Kloster
Mittwoch,	12.11.	Hl. Josaphat
Hermeskeil	07.00 Uhr	Laudes (Morgengebet) und Hl. Messe im Kloster
Gusenburg	14.30 Uhr	Hl. Messe in den Anliegen der Senioren aus Gusenburg und Grimburg
Hermeskeil	18.40 Uhr	Vesper (Abendgebet) im Kloster
Donnerstag,	13.11.	Liturgie vom Wochentag
Hermeskeil	07.00 Uhr	Laudes (Morgengebet) im Kloster
Hermeskeil	09.00 Uhr	Morgenlob
Hermeskeil	10.30 Uhr	Wortgottesdienst im Altenheim
Damflos	18.30 Uhr	Hl. Messe
Geisfeld	18.00 Uhr	Rosenkranzgebet im Pfarrhaus
Geisfeld	18.30 Uhr	Hl. Messe im Pfarrhaus Ernst Schuh und Angehörige der Familie Schuh-Scheuer
Hermeskeil	18.40 Uhr	Vesper (Abendgebet) im Kloster
Hermeskeil	19.00 Uhr	Hl. Messe im Kloster
Freitag,	14.11.	Liturgie vom Wochentag
Hermeskeil	07.00 Uhr	Laudes (Morgengebet) im Kloster
Hermeskeil	17.00 Uhr	Gedenkgottesdienst im Krankenhaus
Gusenburg	18.00 Uhr	Rosenkranzgebet
Hermeskeil	18.00 Uhr	Rosenkranzgebet im Krankenhaus
Pöler	18.30 Uhr	Hl. Messe Theo Breit und Angehörige Paul Lehnen Hedwig Faber
Hermeskeil	18.40 Uhr	Vesper (Abendgebet) im Kloster
Hermeskeil	19.00 Uhr	Hl. Messe im Kloster

Samstag,	15.11.	Vorabend zum 33. Sonntag im Jahreskreis Kollekte für das Bonifatiuswerk (Diasporasonntag)
Hermeskeil	07.00 Uhr	Laudes (Morgengebet) und Hl. Messe im Kloster
Hermeskeil	16.00 Uhr	Vorabendmesse im Krankenhaus
Geisfeld	17.15 Uhr	Vorabendmesse, mitgestaltet vom Musikverein Geisfeld Für die verstorbenen Mitglieder des Musikvereins Geisfeld Konrad Räsch und Eheleute Nikolaus und Franziska Resch Angela Dauwen Bruno Harig und Helmut und Anna Alt Reinhold Müller Eheleute Johann und Luise Knop-Theis Barbara Bach und Hans-Josef Hein
Züsch	17.15 Uhr	Vorabendmesse 1. Jahrgedächtnis für Josef Kirchen 1. Jahrgedächtnis für Peter Bier Elfriede Bier und Angehörige Eheleute Peter und Helene Kirchen und Christian Kolling
Hermeskeil	18.40 Uhr	Vesper (Abendgebet) im Kloster
Gusenburg	19.00 Uhr	Vorabendmesse, mitgestaltet von der Kirchenchorgemeinschaft Gu/Hk/Z Kollekte für die Dachsanierung der Pfarrkirche Lebenden und verstorbenen Mitglieder der Kirchenchorgemeinschaft Hermeskeil-Gusenburg-Züsch Eheleute Jakob Becker-Klauck Martha Müller Mathilde Backes-Schömer Margarethe Backes und Geschwister Veronika Jakobs
Sonntag,	16.11.	33. Sonntag im Jahreskreis Kollekte für das Bonifatiuswerk (Diasporasonntag)
Hermeskeil	07.00 Uhr	Laudes (Morgengebet) im Kloster
Rascheid	09.00 Uhr	Hochamt, anschließend Gedenken am Kriegerdenkmal für die Pfarreiengemeinschaft 1. Jahrgedächtnis für Manuela Hornetz 1. Jahrgedächtnis für Josef Breit Gertrud Andres und Angehörige Matthias Eiden-Nellinger Alban Andres Eheleute Johann und Anna Hornetz und Angehörige Benno Welter und Schwiegersohn Heinz
Hermeskeil	10.00 Uhr	Hl. Messe im Kloster
Hermeskeil	10.30 Uhr	Hl. Messe im Altenheim
Hermeskeil	10.45 Uhr	Hochamt Johannes Konrad, Onkel Johannes Adam Honeker und Angehörige Eheleute Heinrich und Margarethe Brücker Willi Knauf In einem besonderen Anliegen für Familie Mikler Hermann Muno Reinhold Eiden-Dietz
Beuren	10.45 Uhr	Hochamt Eheleute Franz und Tilla Ludwig Norbert Schmitt Jürgen Felden Eheleute Matthias Resch-Lorscheider mit Tochter und Schwiegersohn Eheleute Johann Philipps-Wollscheid, Kinder und Schwiegerkinder Familie Hemmerling-Schmitt Ferdinand Klein
Gusenburg	18.00 Uhr	Rosenkranzgebet
Grimburg	18.00 Uhr	Rosenkranzgebet
Geisfeld	18.00 Uhr	Rosenkranzgebet im Pfarrhaus
Hermeskeil	18.00 Uhr	Hl. Messe im Kloster

Montag,	17.11.	Hl. Gertrud v. Helfta
Hermeskeil	07.00 Uhr	Laudes (Morgengebet) im Kloster
Hermeskeil	09.00 Uhr	Rentnermesse im Krankenhaus Irma Eiden
Bescheid	18.30 Uhr	Hl. Messe Eheleute Martin Michels und Josefa Michels Zur immerwährenden Hilfe
Hermeskeil	18.40 Uhr	Vesper (Abendgebet) im Kloster
Hermeskeil	19.00 Uhr	Hl. Messe im Kloster
Hermeskeil	20.00 Uhr	Taizégebet im Kloster
Dienstag,	18.11.	Weihetag der Basiliken St. Peter u. St. Paul zu Rom
Hermeskeil	07.00 Uhr	Laudes (Morgengebet) im Kloster
Hermeskeil	16.30 Uhr	Rosenkranzgebet im Altenheim
Hermeskeil	18.40 Uhr	Vesper (Abendgebet) im Kloster
Hermeskeil	19.00 Uhr	Hl. Messe im Kloster
Mittwoch,	19.11.	Hl. Elisabeth v. Thüringen
Hermeskeil	07.00 Uhr	Laudes (Morgengebet) und Hl. Messe im Kloster
Gusenburg	18.30 Uhr	Hl. Messe Schwester Gotthardine Schmitt Matthias Schmitt
Höfchen	18.30 Uhr	Hl. Messe
Hermeskeil	18.40 Uhr	Vesper (Abendgebet) im Kloster
Donnerstag,	20.11.	Hl. Korbinian
Hermeskeil	07.00 Uhr	Laudes (Morgengebet) im Kloster
Hermeskeil	09.00 Uhr	Morgenlob
Hermeskeil	10.30 Uhr	Wortgottesdienst im Altenheim
Abtei	18.30 Uhr	Hl. Messe
Beuren	18.30 Uhr	Hl. Messe
Hermeskeil	18.40 Uhr	Vesper (Abendgebet) im Kloster
Hermeskeil	19.00 Uhr	Hl. Messe im Kloster
Freitag,	21.11.	Unsere liebe Frau in Jerusalem
Hermeskeil	07.00 Uhr	Laudes (Morgengebet) im Kloster
Hermeskeil	18.00 Uhr	Rosenkranzgebet im Krankenhaus
Gusenburg	18.00 Uhr	Rosenkranzgebet
Hermeskeil	18.40 Uhr	Vesper (Abendgebet) im Kloster
Hermeskeil	19.00 Uhr	Hl. Messe im Kloster



Taufsonntage Dezember 2014 (jeweils 14.30 Uhr)

- 07. Dezember – Hermeskeil
- 14. Dezember - Beuren
- 21. Dezember - Gusenburg

Sie empfangen die Hl. Taufe

Hermeskeil
Lukas Pink am 07.09.
Marlon Krämer am 07.09.
Isabelle Jost am 20.09.

Beuren am 21.09.
Luca Kugel, Gusenburg
Felina Resch, Geisfeld

Samstag,	22.11.	Vorabend zum Christkönigssonntag Hl. Cäcilia
Hermeskeil	07.00 Uhr	Laudes (Morgengebet) und Hl. Messe im Kloster
Hermeskeil	16.00 Uhr	Vorabendmesse im Krankenhaus
Gusenburg	17.15 Uhr	Vorabendmesse 1. Jahrgedächtnis für Nikolaus Hewer Marianne Hewer Werner Anell Heinrich Koch, Eltern und Geschwister
Hermeskeil	18.40 Uhr	Vesper (Abendgebet) im Kloster
Beuren	19.00 Uhr	Vorabendmesse Otto Rausch und Angehörige Marliese Klein, Eheleute Johann und Kunigunde Cornely, Agathe Schömer Josef Heib und Eltern
Züsch	19.00 Uhr	Vorabendmesse
Sonntag,	23.11.	Christkönigssonntag
Hermeskeil	07.00 Uhr	Laudes (Morgengebet) im Kloster
Damflos	09.00 Uhr	Hochamt für die Pfarreiengemeinschaft 1. Jahrgedächtnis für Else Ballus
Rascheid	09.00 Uhr	Hochamt, Eröffnung – Ewig Gebet 1. Jahrgedächtnis für Maria Christ Rudolf Christ Zu Ehren der Heiligen Familie Eheleute Willi und Margarethe Klemens Hildegard Berens
Rascheid	10.00 Uhr	Betstunde „Jung und Alt gemeinsam vereint“
Rascheid	10.30 Uhr	Abschluss – Ewig Gebet mit Segen
Hermeskeil	10.00 Uhr	Hl. Messe im Kloster
Hermeskeil	10.30 Uhr	Hl. Messe im Altenheim
Hermeskeil	10.45 Uhr	Hochamt Georg Kollmann, Sohn Johannes, Johannes Konrad und Angehörige Karl Kratz und Sohn Helene Brink Arthur Bielen Eheleute Hans und Martha Knürr Eheleute Heinrich und Helene Eiden
Gusenburg	14.30 Uhr	Andacht der Frauengemeinschaft
Hermeskeil	14.30 Uhr	Tauffeier für Maximilian Michael Philipp
Grimburg	18.00 Uhr	Rosenkranzgebet
Gusenburg	18.00 Uhr	Rosenkranzgebet
Geisfeld	18.00 Uhr	Rosenkranzgebet im Pfarrhaus
Hermeskeil	18.00 Uhr	Hl. Messe im Kloster

Montag, 24.11. Hl. Andreas Dung-Lac u. Gefährten

Hermeskeil	07.00 Uhr	Laudes (Morgengebet) im Kloster
Hermeskeil	09.00 Uhr	Rentnermesse im Krankenhaus
Hermeskeil	18.40 Uhr	Vesper (Abendgebet) im Kloster
Hermeskeil	19.00 Uhr	Hl. Messe im Kloster

Dienstag, 25.11. Liturgie vom Wochentag

Hermeskeil	07.00 Uhr	Laudes (Morgengebet) im Kloster
Hermeskeil	16.30 Uhr	Rosenkranzgebet im Altenheim
Hermeskeil	18.40 Uhr	Vesper (Abendgebet) im Kloster
Hermeskeil	19.00 Uhr	Hl. Messe im Kloster

Mittwoch, 26.11. Liturgie vom Wochentag

Hermeskeil	07.00 Uhr	Laudes (Morgengebet) und Hl. Messe im Kloster
Hermeskeil	18.40 Uhr	Vesper (Abendgebet) im Kloster

Donnerstag, 27.11. Liturgie vom Wochentag

Hermeskeil	07.00 Uhr	Laudes (Morgengebet) im Kloster
Hermeskeil	09.00 Uhr	Morgenlob
Hermeskeil	10.30 Uhr	Wortgottesdienst im Altenheim
Hermeskeil	16.30 Uhr	Hl. Messe anl. der Weihnachtsfeier des Krankenhauses in der Pfarrkirche
Geisfeld	18.00 Uhr	Rosenkranzgebet im Pfarrhaus
Geisfeld	18.30 Uhr	Hl. Messe im Pfarrhaus Richard Breidt
Hermeskeil	18.40 Uhr	Vesper (Abendgebet) im Kloster
Hermeskeil	19.00 Uhr	Hl. Messe im Kloster

Freitag, 28.11. Liturgie vom Wochentag

Hermeskeil	07.00 Uhr	Laudes (Morgengebet) im Kloster
Hermeskeil	18.00 Uhr	Rosenkranzgebet im Krankenhaus
Gusenburg	18.00 Uhr	Rosenkranzgebet
Hermeskeil	18.40 Uhr	Vesper (Abendgebet) im Kloster
Hermeskeil	19.00 Uhr	Hl. Messe im Kloster
Hermeskeil	19.00 Uhr	Konzert der Bläserklassen des Gymnasiums in der Pfarrkirche

Samstag,	29.11.	Vorabend zum 1. Adventssonntag
Hermeskeil	07.00 Uhr	Laudes (Morgengebet) und Hl. Messe im Kloster
Hermeskeil	16.00 Uhr	Vorabendmesse im Krankenhaus
Hermeskeil	18.40 Uhr	Vesper (Abendgebet) im Kloster
Sonntag,	30.11.	1. Adventssonntag
Hermeskeil	07.00 Uhr	Laudes (Morgengebet) im Kloster
Bescheid	09.00 Uhr	Hochamt Martin Nisius Anneliese Diendorf Eheleute Mathias und Hedwig Klemens Eheleute Josef und Anna Maria Michels und Kinder
Abtei	09.00 Uhr	Hochamt 2. Sterbeamte für Karl Rudolf Düpont
Hermeskeil	10.00 Uhr	Hl. Messe im Kloster
Hermeskeil	10.30 Uhr	Hl. Messe im Altenheim
Hermeskeil	10.45 Uhr	Hochamt mit Taufe von Josephine Peters für die Pfarreiengemeinschaft Helene Brücker, Helene und Gertrud Kaup Reinhold Dlugaj
Gusenburg	10.45 Uhr	Familiengottesdienst, mitgestaltet vom Kinderchor Gusenburg Helmut Jakobs Eheleute Nikolaus Jakobs-Großmann Eheleute Nikolaus Schuh-Hares
Geisfeld	14.30 Uhr	Eröffnungsandacht – Ewig Gebet
Geisfeld	15.00 Uhr	Geistlicher Mittag – „Nimm dir Zeit – Gönn dir Gott“
Geisfeld	16.00 Uhr	Traditionelle Betstunde, anschließend stille Anbetung
Geisfeld	17.15 Uhr	Hl. Messe als Abschluss des Ewig Gebet Eheleute Hermann und Berta Trösch Ewald Weber Helmut Knop
Grimburg	18.00 Uhr	Rosenkranzgebet
Gusenburg	18.00 Uhr	Rosenkranzgebet
Hermeskeil	18.00 Uhr	Hl. Messe im Kloster

Krankenkommunion im Dezember

Am Mittwoch, dem 03.12.2014,

werden in folgenden Orten die Kranken und Alten besucht - mit Krankenkommunion:

Damflos ab 14.30 Uhr

Gusenburg ab 09.30 Uhr

Grimburg ab 11.00 Uhr

Abtei ab 09.00 Uhr

Hermeskeil ab 15.00 Uhr

Höfchen ab 15.00 Uhr

Am Freitag, dem 12.12.2014 wird die Krankenkommunion ausgeteilt in:

Züsch/Neuhütten ab 09.30 Uhr Bescheid ab 11.00 Uhr

In den Orten Beuren / Prosterath / Hinzert / Rascheid / Pölerth / Geisfeld an anderen Tagen nach vorheriger Absprache.

Melden Sie sich bitte bei uns im Pfarrbüro, wenn Sie die Hl. Kommunion zu Hause empfangen möchten.



KONZERT ZÜSCH 2014

St. Antonius von Padua Züsch

04. November 2014 | 19.30 Uhr

Eintritt frei

Alexandre Guilmant MESSE SOLENNELLE op. 11

Kammerchor

„MUSICA CANTATA“ Birkenfeld e.V.

Leitung: Barbara Prinz

Sopran

Dorothea Herzog

Tenor

Simon Klar

Bariton

Rafael Klar

Orgel

Wolfgang Betz



Förderverein Kirchenmusik

Pfarreiengemeinschaft Hermeskeil



www.foerderverein-kirchenmusik-hermeskeil.de

Design: Werbeagentur SchmittMedia